

Pressemitteilung 17/2023

Halle (Saale), den 26. Juni 2023

Presseeinladung – Save the Date:

Tagung zum Strukturwandel in den Braunkohlerevieren

Drei Jahre nach dem Beschluss zum Kohle-Aus in Deutschland lädt das Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle (IWH) gemeinsam mit dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) und der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg (BTU) am 9. und 10. November 2023 zu einer transdisziplinären Strukturwandeltagung ein.

Ziel der Veranstaltung ist der Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis. Dieser ermöglicht individuelle Lernerfahrungen für alle Beteiligten und zugleich kollektive Lerneffekte für die weitere Prozessgestaltung und -begleitung im Strukturwandel der Braunkohleausstiegsregionen des Lausitzer, Mitteldeutschen und Rheinischen Reviers. Erwartet werden ca. 150 Teilnehmende.

Den Fachworkshops der Tagung liegt ein umfassendes Verständnis von Transformation zugrunde. Verteilungs- und Verfahrensgerechtigkeit, intelligente Spezialisierung und Innovation werden ebenso thematisiert wie Raumbezüge und Raumwirksamkeit, Inklusion und Beteiligung, die Wirkung von regionaler Strukturpolitik sowie Arbeitsmärkte und Fachkräftegewinnung im Strukturwandel.

Der Tagungsort ist die BTU, Zentralcampus Cottbus, Zentrales Hörsaalgebäude (ZHG), Konrad-Wachsmann-Allee 3 in 03046 Cottbus.

Bitte merken Sie sich die zweitägige Veranstaltung am 9. und 10. November 2023 vor. Die Einladung sowie das Akkreditierungsformular für Journalist*innen folgt später.

Pressekontakt

Stefanie Müller-Dreißigacker Tel +49 345 7753 720 presse@iwh-halle.de



Das IWH auf Twitter



in Das IWH auf LinkedIn



Das IWH auf Facebook





Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg

ohne Sperrfrist

Pressekontakt Stefanie Müller-Dreißigacker Tel +49 345 7753 720 presse@iwh-halle.de

Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle e. V.

Tel +49 345 7753 60 Fax +49 345 7753 820

Kleine Märkerstraße 8 D-06108 Halle (Saale)

Postfach 11 03 61 D-06017 Halle (Saale)

www.iwh-halle.de

Die IWH-Expertenliste bietet eine Übersicht der IWH-Forschungsthemen und der auf diesen Gebieten forschenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Die jeweiligen Experten für die dort aufgelisteten Themengebiete erreichen Sie für Anfragen wie gewohnt über die Pressestelle des IWH.

Über das Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle (IWH): Die Aufgaben des Leibniz-Instituts für Wirtschaftsforschung Halle (IWH) sind die wirtschaftswissenschaftliche Forschung und wirtschaftspolitische Beratung auf wissenschaftlicher Basis. Das IWH betreibt evidenzbasierte Forschung durch eine enge Verknüpfung theoretischer und empirischer Methoden. Dabei stehen wirtschaftliche Aufholprozesse und die Rolle des Finanzsystems bei der (Re-)Allokation der Produktionsfaktoren sowie für die Förderung von Produktivität und Innovationen im Mittelpunkt. Das Institut ist unter anderem Mitglied der Projektgruppe Gemeinschaftsdiagnose, die halbjährlich Gutachten zur Lage der Wirtschaft in der Welt und in Deutschland für die Bundesregierung erstellt.

Das IWH ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Die Leibniz-Gemeinschaft verbindet 97 eigenständige Forschungseinrichtungen. Ihre Ausrichtung reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Raum- und Sozialwissenschaften bis zu den Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute widmen sich gesellschaftlich, ökonomisch und ökologisch relevanten Fragen. Aufgrund ihrer gesamtstaatlichen Bedeutung fördern Bund und Länder die Institute der Leibniz-Gemeinschaft gemeinsam. Weitere Informationen unter www.leibniz-gemeinschaft.de.